

7. Mai 2014

Amtsduer 2013 – 2016

Protokoll der 13. Sitzung des Stadtparlaments

Donnerstag, 24. April 2014, 17.00 – 19.35 Uhr, Tonhalle

Anwesend 42 resp. 43 Mitglieder des Stadtparlaments
5 Mitglieder des Stadtrats

Entschuldigt
abwesend Christa Grämiger, CVP
Sonja Ruckstuhl, CVP
Nathanael Trüb, SVP (bis 19.00 Uhr)

Vorsitz Silvia Ammann, SP

Protokoll Christoph Sigrist, Stadtschreiber

Nach der Eröffnung der Sitzung durch Parlamentspräsidentin Silvia Ammann, SP, ist die Behandlung der Geschäfte wie folgt vorgesehen:

Traktanden

1. Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse
2. Geschäftsbericht 2013
3. Jahresrechnung 2013 der Technischen Betriebe Wil
4. Jahresrechnung 2013 der Stadt Wil
5. Interpellation Guido Wick (GRÜNE prowil) –
Abschaffung Lokalzone
6. Interpellation Daniel Gerber (glp) –
Öffentlicher Verkehr: „Lokalzone Wil“ für alle EinwohnerInnen in der Stadt Wil!
7. Interpellation Susanne Gähwiler (SP) –
Kinder- und kundenfreundliche Bustarife in der Stadt Wil

1. Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 5. März 2014 einen Bericht und Antrag zum Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse und beantragt:

Es sei festzustellen, dass das Stadtparlament vom Bericht über den Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse (Stand: 7. März 2014) Kenntnis genommen hat.

Die vorberatende Geschäftsprüfungskommission stellt keine eigenen Anträge.

Eintreten ist obligatorisch.

In der *Allgemeinen Diskussion* und in der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Rückkommen wird nicht verlangt.

Abstimmung

Die Parlamentspräsidentin erhebt, nachdem aus dem Parlament keine Einwände geltend gemacht werden, den Antrag des Stadtrats zum Beschluss.

2. Geschäftsbericht 2013

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 5. März 2014 den Bericht und Antrag zum Geschäftsbericht 2013 der Stadt Wil und beantragt:

Es sei festzustellen, dass das Stadtparlament vom Geschäftsbericht des Stadtrates über das Amtsjahr 2013 Kenntnis genommen hat.

Die vorberatende Geschäftsprüfungskommission unterstützt den Antrag des Stadtrats und stellt folgenden Zusatzantrag:

Dem Stadtrat, den Behörden und den Mitarbeitenden der Verwaltung sei für die grosse Arbeit und die umsichtige Amtsführung Dank und Anerkennung auszusprechen.

Eintreten ist obligatorisch.

In der *Allgemeinen Diskussion* werden keine Anträge gestellt.

In der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Nachdem *Rückkommen* nicht verlangt wird, wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmung

Die Parlamentspräsidentin erhebt, nachdem aus dem Parlament keine Einwände geltend gemacht werden, den Antrag des Stadtrats zum Beschluss.

Abstimmung 1

Der Antrag der GPK wird mit 40 Ja- zu 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.

3. Jahresrechnung 2013 der Technischen Betriebe Wil

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 5. März 2014 einen Bericht und Antrag zur Jahresrechnung 2013 der Technischen Betriebe Wil und beantragt:

1. Die Jahresrechnung 2013 der TBW sei zu genehmigen.
2. Die Abgaben an die Stadt im Betrage von Fr. 4'418'000.-- (inkl. Sockelbeitrag) seien zu genehmigen.
3. Der Rechnungsüberschuss der TBW von Fr. 3'384'882.99 sei für zusätzliche Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen der TBW zu verwenden.
4. Es sei festzustellen, dass die Beschlüsse Ziffern 1 bis 3 gemäss Art. 9 lit. g vorläufige Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum unterstehen.

Die vorberatende Geschäftsprüfungskommission stellt keine eigenen Anträge.

Eintreten ist obligatorisch.

In der *Allgemeinen Diskussion* werden keine Anträge gestellt.

In der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Nachdem *Rückkommen* nicht verlangt wird, wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmung 2

Der Antrag 1 des Stadtrats wird mit 39 Ja- zu 0 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

Abstimmung 3

Der Antrag 2 des Stadtrats wird mit 38 Ja- zu 0 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

Abstimmung 4

Der Antrag 3 des Stadtrats wird mit 39 Ja- zu 0 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen angenommen.

Abstimmung

Die Parlamentspräsidentin erhebt, nachdem aus dem Parlament keine Einwände geltend gemacht werden, den Antrag 4 des Stadtrats zum Beschluss.

4. Jahresrechnung 2013 der Stadt Wil

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 5. März 2014 einen Bericht und Antrag zur Jahresrechnung 2013 der Stadt Wil und beantragt:

1. Die Jahresrechnung 2013 der Stadt Wil sei zu genehmigen.

2. Es sei festzustellen, dass der Beschluss Ziffer 1 gemäss Art. 9 lit. g vorläufige Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum untersteht.

Die vorberatende Geschäftsprüfungskommission stellt keine eigenen Anträge.

Eintreten ist obligatorisch.

In der *Allgemeinen Diskussion* werden keine Anträge gestellt.

In der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Nachdem *Rückkommen* nicht verlangt wird, wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmung 5

Der Antrag 1 des Stadtrats wird mit 43 Ja- zu 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen angenommen.

Abstimmung

Die Parlamentspräsidentin erhebt, nachdem aus dem Parlament keine Einwände geltend gemacht werden, den Antrag 2 des Stadtrats zum Beschluss.

5. Interpellation Guido Wick, GRÜNE prowil – Abschaffung Lokalzone

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 2. April 2014 die Antwort auf die Interpellation von Guido Wick, GRÜNE prowil, betreffend «Abschaffung Lokalzone».

Diskussion wird nicht beantragt. Der Interpellant zeigt sich mit der Antwort des Stadtrats teilweise zufrieden.

6. Interpellation Daniel Gerber, glp – Öffentlicher Verkehr: „Lokalzone Wil“ für alle EinwohnerInnen in der Stadt Wil!

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 2. April 2014 die Antwort auf die Interpellation von Daniel Gerber, glp, betreffend «Öffentlicher Verkehr: „Lokalzone Wil“ für alle EinwohnerInnen in der Stadt Wil!».

Diskussion wird nicht beantragt. Der Interpellant zeigt sich mit der Antwort des Stadtrats teilweise zufrieden.

7. Interpellation Susanne Gähwiler, SP – Kinder- und kundenfreundliche Bustarife in der Stadt Wil

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 2. April 2014 die Antwort auf die Interpellation von Susanne Gähwiler, SP, betreffend «Kinder- und kundenfreundliche Bustarife in der Stadt Wil ».

Diskussion wird nicht beantragt. Die Interpellantin zeigt sich mit der Antwort des Stadtrats zufrieden.

Neue Vorstösse

- keine

Anhängige Geschäfte (Stand 24. April 2014)

- Soziale Durchmischung im ganzen Stadtgebiet
- Reglement über die Ladenöffnung
- Gastwirtschftsreglement
- Erneuerung des Kommunikationsnetzes
- Ausbau Schulsozialarbeit
- Anschluss der Stadt Wil an eine BVG-Sammeleinrichtung

Bekanntgabe Einsetzung nicht ständige Kommission

Für die nachstehende Vorlage wurde eine nicht ständige Kommission eingesetzt:

Ausbau Schulsozialarbeit

- Dora Luginbühl, SP, Präsidentin
- Patrick Bernold, CVP
- Christine Hasler, CVP
- Marcel Malgaroli, FDP
- Mario Schmitt, SVP
- Luc Kauf, GRÜNE prowil
- Daniel Gerber, glp

Protokollgenehmigung

Das Protokoll der Sitzung des Stadtparlaments vom 6. März 2014 wurde vom Präsidium am 2. April 2014 genehmigt.



Seite 7

Stadt Wil

Silvia Ammann
Präsidentin

Christoph Sigrist
Sekretär